

VERBANDSZEITSCHRIFT

BASELBIETER TURNVERBAND

HEFT 1 | 2026



● STARTPUNKT	3
• Zukunft Turnsport	
● DOPPELPUNKT	5
• Jubilare	
● SCHWERPUNKT	6
• Leichtathletik mit hybridem Ausbildungsmodell	
● HÖHEPUNKT	7–17
• Delegiertenversammlung BLTV	
• Turnveteranen-Vereinigung BL	
• Verbandkurs 35+/55+	
• SM 2025 Einzelgeräteturnen	
• Sportpreisfeier 2025	
• 4. Jugendturnier BLTV	
• BLTV Mitarbeiteranlass	
● ZEITPUNKT	18–20
• KMW 2026	
• Jugend-Regional-Turnfest 2026	
• Regionalturnfest 2026	
● TREFFPUNKT	21–22
• Unterstützung der Geschäftsstelle	
● SCHLUSSPUNKT	23
• 1000ste Followerin auf Insta	

● TITELBILD	
Sportpreisgewinnerinnen 2025: Team-Aerobic vom Turnverein Sissach.	

Bild zvg

● IMPRESSUM

**Verbandszeitschrift des
Baselbieter Turnverbandes** BLTV,
Mitglied des Schweizerischen Turnverbandes STV
Erscheint 2 mal jährlich

Layout Sandra Nyfeler-Cleis, Neumattstrasse 15,
4450 Sissach, redaktion@bltv.ch

Auflage 1200 Exemplare

Abo-Preis Pro Verein/Riege CHF 50.–
(5 Pflichtexemplare)

Zusatzexemplar für Vereine/Riegen CHF 10.–
Einzelabonnement CHF 15.–

Druck iDruck GmbH, Hammerstrasse 49, 4410 Liestal

● ADRESSEN

Postadresse Baselbieter Turnverband, 4410 Liestal

Verbandsadresse Baselbieter Turnverband,
Geschäftsstelle, Rolf Cleis, Rheinfelderstrasse 80,
4450 Sissach, Telefon 061 973 04 20, gs@bltv.ch

Internet www.bltv.ch

Präsidentin Daniela Baumgartner, Hauptstrasse 44,
4457 Diegten, Telefon 079 576 55 82,
daniela.baumgartner@bltv.ch

Technische Abteilungen

Anlässe: Daniela Metzger, daniela.metzger@bltv.ch

Ausbildung: Martin Thommen, martin.thommen@bltv.ch

Sport: vakant

● REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
ist der **15. August 2026**

Dokumente und Berichte an marketing@bltv.ch

Zukunft Turnsport – wohin geht die Reise?

Mit dem ETF 2025 liegt ein sportlicher Höhepunkt hinter uns. Das Kantonale Turnfest 2028 in MuttENZ lässt uns bereits träumen und die Vorbereitungen laufen. Dazwischen liegt das Jahr 2026, ein Jahr ohne Grossanlass und wenigen Turnfesten schweizweit. Ein Jahr, in welchem wir uns auf die Entwicklung und die Suche nach einem Vorstandsmitglied konzentrieren.

Der Turnsport befindet sich im Wandel. Gesellschaftliche Veränderungen, neue Erwartungen an Vereine und Ehrenamtliche sowie sich wandelnde Lebensrealitäten beeinflussen unsere Vereine und unseren Verband. Diese Entwicklungen sind weder neu noch bedrohlich, aber sie fordern uns heraus, genau hinzuschauen und bewusst zu handeln.

Unsere Turnvereine leisten Tag für Tag wertvolle Arbeit: im Nachwuchsbereich, im Breitensport, im Leistungs- und im Seniorensport. Gleichzeitig stehen sie vor Herausforderungen wie der Gewinnung von Leitenden, der Besetzung von Vorstandsämtern oder der Vereinbarkeit von Engagement und Beruf. Die nächste Generation bringt neue Ideen, andere Kommunikationsformen und neue Erwartungen mit. Das ist eine Chance. Der Turnsport lebt davon, sich weiterzuentwickeln, ohne seine Werte zu verlieren. Ob moderne Trainingsformen, flexible Vereinsangebote oder neue Wege der Mitwirkung, entscheidend ist, dass wir offenbleiben und den Dialog pflegen.

Gerade in Zeiten des Wandels gewinnt der Verband an Bedeutung. Als Plattform für Austausch, als Anbieter von Ausbildung und als verlässlicher Partner der Vereine. Deshalb ist es umso wichtiger, dass eure Bedürfnisse und Ideen auch bei uns im Vorstand ankommen.

Seit Anfang des Jahres ist unsere Abteilung Sport im Vorstand ad interim durch zwei Vorstandsmitglieder abgedeckt, aber wir brauchen unbedingt wieder jemanden, der sich um die Anliegen der Abteilung Sport kümmert. Kennst du jemanden? Hast du selbst Ideen, die du in den Verband einbringen möchtest? Dann melde dich bei mir. Es gibt die Möglichkeit bei uns reinzuschnuppern und zu schauen, ob die Vorstandsarbeit etwas für dich wäre.

Der Turnsport hat eine starke Vergangenheit und eine lebendige Gegenwart. Wenn wir den Blick nach vorne richten, gemeinsam denken und handeln, dann ist auch die Zukunft gut aufgestellt, denn Zukunft entsteht nicht von selbst.

Nun wünsche ich allen einen guten Start in die neue Saison und hoffe, dass ihr unfallfrei trainieren könnt.

Daniela Baumgartner



Geschenkidee:

Flachmann

personalisiert mit individueller Gravur
(auch in pink und mint erhältlich)

Unverbindliche Preisanfragen an
webshop@regiodruck.ch

Weitere tolle Ideen findest du unter
www.regiodruck.ch/webshop



REGIOLASER
präzise graviert



Sport GmbH

📍 4455 Zunzgen ☎ Tel. 061 971 13 65

✉ schaffner_sport@bluewin.ch 🌐 www.schaffnersport.info

**TRIUMPHIEREN
STATT
REPARIEREN!**

Wir setzen auf vorbeugenden Gebäudeschutz. Damit Sie sorglos Ihren Triumph feiern können.





Basellandschaftliche
Gebäudeversicherung
Private Personalschutz



Jetzt gratis downloaden!

bgv.ch

« Wir erfreuen
gerne auch Ihren
Gaumen. »





**BERGLADEN
DIETISBERG**

Bergladen Dietisberg
Hauptstrasse 64
4450 Sissach
dietisberg.ch



Das Beste aus der Region

W. GRIEDER AG

BODENBELÄGE VORHÄNGE BETTWAREN

4450 Sissach 061 971 46 95 wgrieder-ag.ch

Eifach busfahre.

Zum Einkaufen, zum Sport oder zur Freizeitbeschäftigung.

www.autobus.ag **Auto Bus^{ag}**

Duttweiler
Treuhand AG

Duttweiler Treuhand AG
Arisdörferstrasse 2, 4410 Liestal
Telefon +41 61 927 97 11
info@duttweiler-treuhand.ch



Wir begleiten unsere Kunden
mit Erfahrung, Beratung und Qualität.



www.kurve.ch

AUTO KURVE AG
Hauptstrasse 7 - 4416 Bubendorf

carrosserie suisse




**WE I TSPRUNG
AUS D AUER
BALLSPORT
K U GELSTOSSEN
INDIA C A
MUK I TURNEN**

idruck.ch

İDRUCK ist stark – von der Idee bis zum Druck



DOPPELPUNKT

● GEBURTSTAGE UNSERER EHRENMITGLIEDER (von April bis September 2026)



Lilo Filannino

03.04.



Hedy Brodbeck

15.04.



Rosmarie Gschwend-Hess 07.09.



Gertrud Danuser 03.08.



Lilian Berger-Biedert 13.04.



Hanspeter Binggeli 11.04.
Annadora Vogt 20.05.



Ernst Guggisberg 25.05.
Andrée Vogler 07.06.



Hugo Hunziker 16.05.

Willi Thüring 04.08.

Paul Grieder 19.08.

Hans Frey 17.09.



Peter Schmid 24.04.

Jürg Chrétien 04.05.

Bea Häring 05.09.

Brigitta Mangold 08.09.



Alex Häring 19.07.

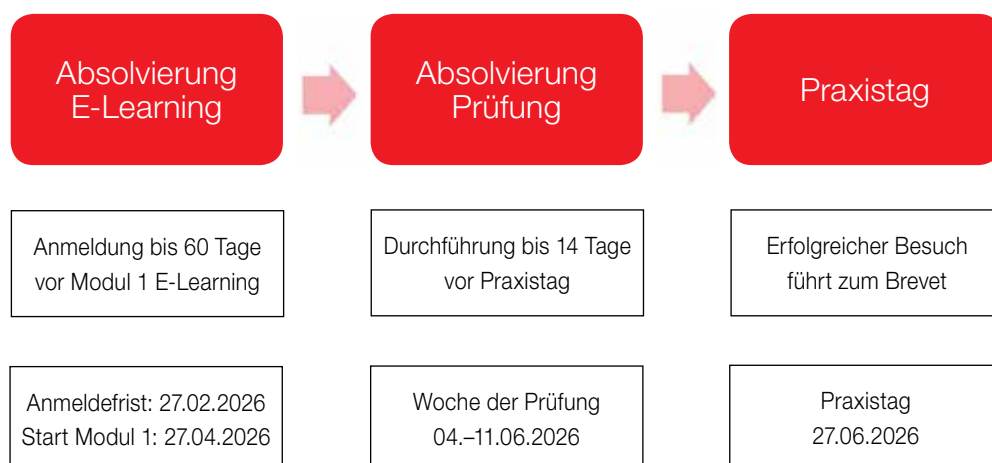
Marcel Thommen 02.09.



Leichtathletik startet mit hybridem Ausbildungsmodell

Im Rahmen eines Revitalisierungsprojektes wurde in enger Zusammenarbeit zwischen dem STV und Swiss Athletics die Ausbildung für Richtende in der Leichtathletik modernisiert.

Diese Ausbildung wird neu hybrid durchgeführt, kombiniert mit E-Learning und Praxis. Die Ausbildung ist nun wie folgt aufgebaut:



E-Learning

Der erste Teil der Grundausbildung, der bisher in Präsenz stattfand, wird nun digital via E-Learning durchgeführt. Dieses E-Learning erfolgt über die neue STV Academy und steht den Teilnehmenden ab dem ersten Kurstag des Moduls 1 zur Verfügung.

Onlineprüfung

Die Onlineprüfung umfasst zwei Versuche und muss innerhalb von 7 Tagen absolviert werden. Der letzte Prüfungstag liegt ca. zwei Wochen vor dem Praxistag. Das erfolgreiche Bestehen der Prüfung gilt als Zulassung zum Praxistag.

Praxistag

Der Praxistag dient der Festigung und Anwendung der im E-Learning gelernten Theorie und wird in der Regel im Rahmen eines realen Leichtathletikwettkampfes durchgeführt. Nach Absolvierung des Praxistages ist der Grundkurs abgeschlossen, und die Teilnehmenden erhalten das entsprechende Brevet.

STV Academy

Die neu eingeführte STV Academy gilt als zentrales Anmeldeportal für Kurse und gleichzeitig als digitale Drehscheibe für die gesamte Aus- und Weiterbildung.

Alle Kurse sind unter <https://academy.stv-fsg.ch> zu finden. Die Anmeldung erfolgt mit Hilfe des mySTV-Logins unter <https://my.stv-fsg.ch>.

Mit dieser Neuerung wird eine Qualitäts- und Attraktivitätssteigerung der Richtendenausbildung erhofft. Durch die neuen digitalen Hilfsmittel können zudem Ressourcen in den Regionen eingespart werden. Die Anmeldefrist für Grund- und Fortbildungskurse beträgt grundsätzlich 60 Tage.

Daniela Metzger

Delegiertenversammlung des Turnverbandes vom 22. November 2025

Nebst der Statutenrevision, Mutationen im Vorstand und einem neuen Ehrenmitglied war die Vergabe des Kantonalturfestes 2028 das Hauptthema der Delegiertenversammlung des grössten Sportverbands im Baselbiet.

Einstimmig hiessen die über 200 Stimmberechtigten den Antrag des Vorstandes gut, das Kantonalturfest 2028 in MuttENZ durchzuführen. Vor der Abstimmung stellte Peter Hartmann, ehem. Landratspräsident, als Vertreter des Kern-OK den Grossanlass Kantonalturfest der Versammlung in Ziefen erfolgreich vor.

Ebenfalls klar verabschiedet wurden die revidierten Statuten, welche nun inhaltlich auch dem Dachverband, dem Schweizerischen Turnverband, Rechnung tragen. Sprachlich zeichnet sich das Werk neu durch geschlechtsneutrale Funktionsbezeichnungen aus.

Die statuarisch festgelegten Geschäfte wie Jahresberichte, Jahresrechnung und Budget wurden vorbehaltlos angenommen.

Auch bei den Wahlen bleibt fast alles beim Alten. Im Vorstand legten Jacqueline von Rohr, Abteilung Marketing und Kommunikation, sowie Simon Hasler, Abteilung Sport, ihre Mandate nieder. Alle anderen Vorstandsmitglieder sowie die Präsidentin wurden mit grossem Applaus für eine weitere Amtsperiode wiedergewählt.

Schliesslich durften zahlreiche Turnerinnen und Turner für ihre sportlichen Leistungen gewürdigt werden. Sibylle Bürgin, Maisprach, Ressortleiterin Nationalturnen, wurde zudem für Ihre ausserordentlichen Verdienste in die Garde der Ehrenmitglieder des Baselsbieter Turnverbands aufgenommen.

Jacqueline von Rohr



Der TV MuttENZ machte sich stark für das Kantonalturfest 2028 und bekam den Zuschlag. Bilder zvg



Sibylle Bürgin, Maisprach, Ressort Nationalturnen, wurde zum Ehrenmitglied des BLTV ernannt.



Vorstandsmitglied Jacqueline von Rohr legt ihr Mandat im BLTV Ende Jahr nieder.

Turnveteranenvereinigung Baselland

Ortsgruppenleiter Versammlung 2025 in Buus – Mitgliederwerbung ist Daueraufgabe.

Trotz des steigenden Anteils der Frauen ist der Mitgliederbestand in der Turnveteranen-Vereinigung Baselland (TVVBL) leicht rückläufig. Wie Godi Heinimann, der im Vorstand für das Mitgliederwesen zuständig ist, am Samstag, 25. Oktober 2025, anlässlich der Ortsgruppenleiter-Versammlung in der MZH Buus ausführte, ist der Mitgliederbestand seit Beginn des laufenden Jahres um 11 Mitglieder auf Total 1970 Veteraninnen und Veteranen gesunken. Verbandspräsident Kurt Althaus sagte, die Mitgliederwerbung gehöre zu den Daueraufgaben der Vereinigung. Er erinnerte daran, dass die Veteranenmitglieder dem Baselbieter Turnverband nicht angehören müssen. Der TVVBL steht folglich auch Quereinsteigerinnen und -einsteigern offen, die nie einem Turnverein angehört haben. Einzige Bedingung: Beitrittswillige müssen das 45. Altersjahr überschritten haben. Eine sozialverträgliche Grundeinstellung ist durchaus erwünscht. Der jährliche Mitgliederbeitrag liegt bei bescheidenen zehn Franken.

Die 79 Stimmberechtigten hiessen alle Geschäfte vorbehaltlos gut. Das von Finanzverwalterin Kathrin Schneider präsentierte Budget 2026 sieht ein Minus von 5 550.00 Franken vor. Der grösste Teil des Geldes fliesst in den Freundschafsdienst, zu dem u.a. Krankenbesuche und Geburtstage von Mitgliedern gehören. Ausserdem unterstützen die Veteraninnen und Veteranen die Jugendturnbewegung finanziell.

Mehrere Mitglieder des Vorstands fassten in ihren Voten die Ergebnisse des Workshops der Ortsgruppenleiter im September in Maisprach zusammen. Dabei kamen nebst dem Anwerben von Mitgliedern unter anderem Anpassungen im digitalen Bereich und administrative Veränderungen zur Sprache. Der Präsident brachte es mit der Aussage «Trotz Digitalisierung ist und bleibt der persönliche Kontakt das wichtigste Kommunikationsmittel» auf den Punkt. Die nächste Mitglieder-Versammlung findet am 9. Mai 2026 in Ormalingen statt, während die Tagung der Ortsgruppenleiter am 17. Oktober 2026 in Diegten durchgeführt wird.

Grussbotschaften von Nadine Jermann, Gemeindepräsidentin von Buus, und Daniela Metzger, BLTV, sowie der Musikverein Buus umrahmten den wiederum perfekt organisierten Anlass.

Otto Graf



Die Turnerinnen von Buus glänzten mit einer feinen Stufenbarrendarbietung.

Bild Otto Graf

Verbandskurs 35+/55+ zusammen mit MF esa

Unter der neuen Kursorganisation von Martin und Sandra Thommen nahmen am 15. November 43 Leitende vom Erwachsenen sport am gemeinsamen Kurs des Sportamts und des Baselbieter Turnverbands teil.

Der Kurs wurde als Verbandkurs 35+/55+ zusammen mit MF esa für die Auffrischung der esa-Anerkennung und zum Sammeln von neuen Ideen für die Turnstunden in den Sporthallen des Gymnasiums Liestal durchgeführt.

In der ersten Lektion von Sandra und Martin wurden Möglichkeiten, um die Turnenden an die Übungen der neuen Fit + Fun-Teste des STV heranzuführen. Nebst konventionellen Methoden wurde auch die Möglichkeit mit neuen Technologien, in diesem Falle mit den Lichtern des Blazepods, aufgezeigt. Je nachdem welches Licht vor den Teilnehmenden aufleuchtet, musste der zugehörige Ball dorthin gespielt werden. Parallel dazu führte Brigitte die esa-Leitenden an das neue esa-Manual heran.

Im 2. Teil vor der Mittagspause wurde im Wechsel bei Judith verschiedene Spielformen und Life-Kinetik erkundet und bei Brigitte der Reif für die Beweglichkeit, Kraft und sogar in einer kleinen Darbietung eingesetzt.

Zum Mittagessen gab es dann Pizzen – dank der Rückvergütung der Teilnahmegebühren von Swisslos Sportfonds konnte der BLTV den Teilnehmenden dieses Essen offerieren.

Gestärkt ging es danach in die Lektionen «Stuhl Pilates» und «Ninja Warrior und Parkour». Im Geräte-Parkours, welcher in der Halle aufgestellt war (eine Teilnehmerin meinte, es wäre jetzt der richtige Zeitpunkt den Geräteraum zu reinigen – so leer sei er wohl selten) erprobten die Teilnehmenden ihr Gleichgewicht, Sprung- und Kletterkraft sowie verschiedene Schwungtechniken. Währenddessen zeigte Brigitte viele Varianten fürs Dehnen und Kräftigen auf, neben und mit dem Stuhl mit Pilates- und Yoga-Übungen.

Zum Schluss wurde das Thema Ethik im Rahmen von einer OL-Lektion im Aussenbereich und in der Halle das Thema Aktivwochen und Events erarbeitet. Der OL zum Thema Ethik wurde durch Martin Leber zusammengestellt.

An dieser Stelle möchte ich dem ganzen Leiter-Team mit Martin Leber, Judith Freudiger, Brigitte Jakob und speziell Sandra Thommen seitens Sportamts herzlich für ihren Einsatz am Kurs danken – insbesondere Sandra für die gute Organisation und Durchführung des gemeinsamen Kurses.

Martin Thommen



Schweizermeisterschaften 2025 – Teamspirit im Einzelgeräteturnen

An allen drei Novemberwochenenden der Schweizermeisterschaften im Einzelgeräteturnen nahmen Turnerinnen und Turner aus dem Baselbiet teil. Dabei begeisterten vor allem Martina und Severin Sollberger mit ihrem Können und dem 2. Platz in der Kategorie «Sie und Er». Aber auch die anderen Baselbieter:innen kämpften wacker in der Einzel-Meisterschaft, in den Gerätefinals und den Team-Wettkämpfen.

Powerplay der Turner in Pfäffikon

Beim grossen Kräftermessen der besten Turner waren beim Einzelwettkampf am Samstag drei Ziefner am Start: in der Kategorie 5 Mateo Kürsteiner, in der Kategorie 6 Aaron Jäggi und in der «Königskategorie» 7 Severin Sollberger. Während Mateo und Aaron ihre ersten SM-Erfahrungen machen durften, erreichte Severin mit einem Notenschnitt von 9.51 Punkten den 11. Schlussrang und die Finalteilnahme am Boden, wo er dann eine Woche später in Delémont den 5. Schlussrang errang.

Beim Teamwettkampf in der Kategorie A vertraten Gian Kürsteiner und Aaron Jäggi gemeinsam mit Yannick Huber, Michael Jäggi und Severin Sollberger das Baselbiet. Im hochklassigen Teilnehmerfeld belegte das neu zusammengesetzte Team mit 180.8 Punkten den 10. Schlussrang.

Kraftvolle Turnerinnen in Delémont

Eine Woche später an den Einzelmeisterschaften zeigten die Muttenszerin Anina Güntert (K5), die Prattlerin Laura Bernaschina (KD) und die zwei Ziefnerinnen Vanessa Rudin (K6) und Vera Bitterlin (K7) starke Leistungen auf nationaler Bühne. Dabei klassifizierte sich das Energiebündel Vera im Mittelfeld und verpasste eine Auszeichnung nur knapp – ausgerechnet wegen einem kleinen Anlauffehler am Sprung, ihrem eigentlichen Paradegerät.

Vizeschweizermeister «Sie und Er» und vier Baselbieter Mannschaften in Aarau

Der Auftakt des letzten SMM-Wochenendes bildete der hochklassige Partnerwettkampf «Sie und Er» mit attraktiven Übungen und Choreografien. In Sachen Schwierigkeit, Ausführung, Synchronität und Originalität...





nalität gehören Martina und Severin Sollberger vom TV Ziefen zu den Besten. Nach dem Sieg am Eidgenössischen in Lausanne bestätigten sie ihre Klasse mit dem zweiten Rang. Was für ein Spitzenteam! Am Samstagnachmittag und am Sonntag turnten vier Teams fürs Baselbiet. In der K5 waren dies Anina Güntert und Amy Brechbühler aus Muttenz, Chiara Kaufmann aus Ziefen, Janine Mante vom BTV Basel und Elena Rainone aus Laufen.

Die K6 zeigte einen guten Wettkampf mit Vanessa Rudin aus Ziefen, Caecilie Pflanz und Lara Scheidegger aus Sissach, Camille Geiser aus Muttenz und Ella Beglinger aus Therwil.

Die KD Laura Bernaschina und Michèle Winter aus Pratteln, Sandra Odermatt von Laufen und Carmen Knecht aus Bubendorf genossen den SM-typischen Tumult genauso wie das Mixed-Team der K7 mit den Ziefnerinnen Martina Sollberger und Vera Bitterlin sowie den Schaffhauserinnen Lara Ehrat und Marei Reinwald.

Teamgeist im EGT – aus der Sicht zweier Turnerinnen

«Für uns Turnerinnen ist es jedes Mal etwas Besonderes, an der SMM zu starten. Gerade weil wir aus einem kleinen Kanton kommen, sind wir stolz darauf, überhaupt ein vollständiges Team zu stellen und Baselland vertreten zu dürfen. Bis zur Schweizermeisterschaft ist jede Turnerin auf sich selbst fokus-



Bilder Martin Meury

siert. Doch an diesem einen Wochenende im Jahr dominiert der Teamgeist bei jeder Einzelnen. Und zu unserem gemeinsamen Einmarsch in die Halle, dürfen wir die Unterstützung von Familie, Freunden und den anderen Turnenden spüren. Von unten blicken wir auf eine gefüllte Zuschauertribüne und viele Kameras, die uns zusätzlich schweizweit ausstrahlen. Auch wenn wir in Aarau wussten, dass unsere Chancen gering waren, machte es den Moment umso unglaublicher, als wir beim ersten Zwischenresultat nach dem 1. Gerät plötzlich auf dem 3. Zwischenrang aufgerufen wurden. Nicht nur für uns, vermutlich auch für die restlichen Kantone kam dies unerwartet, was uns noch mehr motivierte. Diese Energie nahmen wir bis zum Schluss mit.»

Lara und Caecilie

**Martin Meury, mit Hilfe von
Lara Scheidegger und Caecilie Pflanz,
sowie Alessia Romanelli und Erja Stebler**



Sportpreisfeier im Kuspo Bruckfeld in Münchenstein

Das Turnen war in diesem Jahr sehr stark vertreten. Der Sportpreis 2025 sowie ein Förder- und ein Anerkennungspreis gingen an verdiente Turnerinnen und Turner.

Am Donnerstag, 27. November 2025, fand in Münchenstein die 40. Sportpreisfeier des Kanton Basel-Landschaft statt. Nachdem Jeanne Locher, die Gemeindepräsidentin von Münchenstein, kurz und knackig ihr Dorf vorstellte, wurden bereits die ersten Preise verliehen.

Olivia Suter durfte für Ihre Leistungen im Rhönrad einer von fünf Förderpreisen entgegennehmen. Mit dem Schweizer-Nachwuchsteam holte sie sich in Leipzig den Weltmeistertitel. Die junge Athletin aus Reigoldswil trainiert seit Jahren in Liestal.

Für langjähriges Engagement wird jeweils der Anerkennungspreis vergeben. Auch hier ging einer – oder mindestens ein halber – von drei Preisen an das Turnen. Rémy Gröflin konnte den Preis zwar nicht persönlich entgegennehmen, wurde aber für seine langjährigen Tätigkeiten im OL und Turnen geehrt. Er war der zweite Präsident des BLTVs von 1996 bis 2007.

Auch in der dritten Kategorie, dem Baselbieter Sportpreis 2025, war das Turnen nominiert. Während einem Monat sammelte der TV Sissach fleissig Stimmen für die Aerobic Gruppe. Bereits die Nomination war ein





weiteres Highlight, für die ohnehin bereits grandiose Saison 2025. Der TV Sissach konnte nach dem Hat-trick «Schweizermeister im 3-5er Team», in diesem Jahr in Lausanne nun auch den Titel «Turnfestsieger» holen, ein weiterer Meilenstein für das Kleinteam aus Sissach. Auch die ganze Riege konnte am ETF mit der Maximalnote 10.00 den Kategoriensieg ertanzen und durfte zuoberst auf das Podest steigen. Seit Jahren setzen sich Einzelpersonen im TV Sissach für das Aerobic ein und teilen ihre Leidenschaft mit den Kleinsten. Die Nachwuchsarbeit ist ein Puzzlestück zum langjährigen Erfolg und dies gelingt in Sissach sehr gut. Der Sportpreis wäre also ein weiterer Meilenstein, eine Ehre vom Kanton Baselland die einzigartig und einmalig ist.

Voller Nervosität reisten vier Vorstandsmitglieder zur Verleihung an. Bis kurz nach 21 Uhr mussten wir uns gedulden. Dann wurden die Balken eingeblendet, ein

Wimpernschlag trennte den ersten vom zweiten Platz (0.41%). Die Spannung stieg weiter und die elf Frauen vom TV Sissach Aerobic waren fast so nervös wie an der Schweizermeisterschaft oder am Eidgenössischen Turnfest. Bis schliesslich die erlösenden Worte von Monica Gschwind den Saal erreichten: der TV Sissach Aerobic holt sich den Titel. Die Freude über den Sportpreis 2025 für den TV Sissach ist riesig und wir gratulieren von ganzem Herzen.

Daniela Baumgartner



**Turnveteranen-Vereinigung
Baselland**

**Wir unterstützen die
Jugend und wünschen
eine erfolgreiche und
vor allem unfallfreie
Wettkampfsaison.**

www.tvvbl.ch





Turnpass

Dein Werkzeug für motivierende Turnstunden



Was ist der Turnpass?

Der Turnpass ist ein kleines Sticker-Büchlein, welches Kinder auf ihrem Weg in die Welt des Turnens begleitet.



Ideen für Deine Turnstunde

Der Turnpass bietet dir einen Leitfaden für deine Turnplanung und Zugang zu vielen Hilfsmitteln.

Möchtest du den Turnpass gratis testen?

dann melde dich unverbindlich an



Mehr Infos auf [Turnpass.ch](https://turnpass.ch)

www.bltv.ch

Schadenskizze

5-1 System

Systemfehler

Was immer kommt – wir helfen Ihnen rasch und unkompliziert. **mobiliar.ch**

die **Mobiliar**

4. Jugendturnier vom BLTV 2026

Am Indiacas Jugendturnier des BLTV trafen sich zahlreiche junge Spielerinnen und Spieler in Gelterkinden, um ihr Können unter Beweis zu stellen.

Das Turnier wurde von der Fachgruppe Indiacas des Baselbieter Turnverbands (BLTV) organisiert und anhand eines klar strukturierten Spielplans durchgeführt. Gespielt wurde über den ganzen Tag hinweg, mit einer gemeinsamen Mittagspause und der Rangverkündigung am Nachmittag.

In den verschiedenen Spielen kam es sowohl zu engen wie auch zu eindeutigen Resultaten. Besonders erfreulich war zu beobachten, wie sich die Schülerinnen und Schüler von Spiel zu Spiel steigerten und immer sicherer im Umgang mit dem Indiacas wurden. Einsatz, Fairplay und Spielfreude standen dabei jederzeit im Vordergrund.

Das Finale versprach grosse Spannung und wurde diesen Erwartungen auch gerecht. Die beiden Dorfrivalen Ormalingen und Rothenfluh lieferten sich ein mitreissendes Duell und sorgten für einen würdigen Abschluss des Turniers.

Als kleine Erinnerung durften alle Teams von der Fachgruppe Indiacas Cooltücher, ein kleines Duschgel sowie eine Handvoll Süßigkeiten entgegennehmen.

Ein herzlicher Dank gilt dem Swisslos Sportfonds sowie dem Zukunftsbatzen der Basellandschaftlichen Kantonalbank für die wertvolle Unterstützung dieses gelungenen Jugendanlasses.

Allen Leitenden und Teilnehmenden Vereinen ein grosses Dankeschön – bis zum nächsten Jahr.



Sicherheitsrisiko Mitarbeitendenanlass

Die fünf Vorstandsmitglieder und 13 Mitarbeitende (neue Bezeichnung für die Funktionäre seit 2026) traf man am Samstag, 28. März ausgerüstet mit iPad, 3 Kugelschreibern, einem nicht wasserfesten Couvert mit Aufträgen und Regenkleidung in Liestal auf Agentenjagd an.

Die Geschäftsstelle versuchte sich im November in Liestal in der Stadt die kniffligen Rätsel zu lösen um die gefährlichen Pläne eines korrupten Staatsangestellten zu verhindern. Da ihr dies gelang, trauten wir dies auch unseren Mitarbeitenden zu. Am Mitarbeitendenanlass wo man in den Austausch kommt und es darum geht, allen für ihren ehrenamtlichen Einsatz fürs Turnen im Baselbiet danke zu sagen.

Geplant waren vier Gruppen à fünf Personen, die als Agenten durch die Altstadt stürmen. Auf Grund einiger kurzfristigen Abmeldungen gab es dann kleinere Gruppe, aber der Spass blieb der gleiche. Zwei Tourguides pro Gruppe, ein kreativer Namensgeber, Kurz-Berichterstattender und ein Fotograf. Die vier Aufträge hatte jede Gruppe, dabei löste sie jede Gruppe etwas anders, davon könnt ihr euch aber gerade selber überzeugen.

Nach einer abenteuerlichen, wenn auch nassen, zwischen 93 und 123 Minuten dauernden Verfolgungsjagd durch die Liestaler Altstadt traf man sich in der Krone auf einen Apéro. Anschliessend durften wir im Tapéo ein Buffet geniessen und den Abend, nach der Rangverkündigung, mit guten Gesprächen ausklingen lassen.

Daniela Baumgartner



Sigerteam: Team 4 – Agents 4423

Agents 4423 (für die Entschlüsselung braucht es das Blatt im Couvert) auf geheimer Mission Knacknuss Häberli? Nicht für uns, wir knacken jede Nuss.

Gutes Teamwork, 8 schnelle Beine, 4 kluge Köpfe, 3 scharfe Brillen und Häberli ist in Handschellen. Hinter Hausecken versteckt konnte sich nichts und niemand von uns verstecken. Die Rätsel schnell gelöst und Häberli immer auf den Fersen geblieben. Nicht einmal das schlechte Wetter hat uns von der Spur abgebracht.



Rang 3: Team 3 – GreenFlogsAgents

Action isch agseit
D'GreenFrogsAgents si bereit!
Dr Afang zerst besdächtig und ganz umsichtig
denn muetig und nüt mit Dichtig!
Es schüttet d GreenFrogsAgents tauä
und wärdä immer schlauer!
Zum Schluss in dr Wärm
S Rätsel isch knackt
D GeenFrogsAgents heis gmacht!

Drey-Viertel

Drei Teammitglieder unserer Drey-Viertelgruppe begaben sich vom Bahnhof Liestal auf die Jagd nach Häberli. Durch Schluchten der Hauptstadt führte unsere Jagd zum Museum, was sich als fast richtig herausstellte. Die Vögel aus den Wap-pen am Rathaus piffen uns danach den Weg: Museum, KV, unserBier, Werkhof, Denner, Ka-serne waren alles Zwischenhalte. Der Engel beim Törlplatz und die Schlange am alten Spital hal-fen uns die drei Eidgenossen am Törli zu finden. Gefunden wurde übrigens unterwegs auch noch das vierte Teammitglied, als der vierte-Viertel.



Rang 4: Team 1 – Drey-Viertel



Rang 2: Team 2 – Denise und die vier Gehetzten

Kurzbericht Team 2:

Denise und die vier Gehetzten (5–10 Sätze)

KMVW 2026 – das OK stellt sich vor

Das OK der KMVW 2026 ist derzeit mit Hochdruck mit den letzten Vorbereitungen für den Anlass beschäftigt. Die Vorfreude im Organisationskomitee ist gross. Denn schon bald kann es endlich losgehen.

Besonders erfreulich sind die Anmeldezahlen: Insgesamt haben sich 53 Vereine für die KMVW 2026 angemeldet. Mit 660 Aktiven sowie 500 Jugendlichen dürfen wir eine beeindruckende Teilnehmerzahl begrüßen. Das entspricht rund 30 % mehr Teilnehmende als im vergangenen Jahr. Diese Entwicklung stimmt uns sehr positiv und zeigt, dass der Anlass auf grosses Interesse stösst.

Wir freuen uns deshalb umso mehr darauf, die vielen Turnerinnen und Turner bei uns in Biel-Benken willkommen zu heissen und gemeinsam einen sportlichen und geselligen Tag zu erleben.

Ein wichtiger Hinweis für alle Teilnehmenden: Die KMVW 2026 findet am Samstag statt. Das OK hofft sehr, dass viele Turnende nach dem Wettkampf noch etwas auf dem Festgelände verweilen und den Tag gemeinsam ausklingen lassen. Für gute Stimmung ist selbstverständlich gesorgt: Am Abend wird

es einen Barbetrieb mit DJ geben – beste Voraussetzungen also, um den Wettkampftag in geselliger Atmosphäre zu feiern.

Das OK freut sich schon heute auf einen gelungenen Anlass und auf viele sportliche sowie unvergessliche Momente an der KMVW 2026 in Biel-Benken.

Bis bald

Nicole Wüthrich



Jugend-Regional-Turnfest 2026

Am Sonntag, 7. Juni 2026, ist Wintersingen Austragungsort des JRTF. Der Turnverein Wintersingen und der BTV Sissach freuen sich, dieses grosse sportliche Ereignis organisieren zu dürfen.

Rund 362 Kitu Kinder und 1552 Jugendliche aus dem Baselbiet sowie aus neun Vereinen aus dem nahen Fricktal und aus Biezwil (SO) werden mit viel Energie, Ehrgeiz und Freude am Turnsport teilnehmen.

Ab Sissach werden die Kinder stündlich mit Gelenkbussen nach Wintersingen transportiert. Um 8 Uhr und 9 Uhr treffen sogar jeweils sechs Busse mit je rund 100 Kindern ein – also insgesamt etwa 600 Kinder, die in kurzer Zeit in Wintersingen ankommen. Die Jugendwettkämpfe finden im Gebiet Boltespil und Grossacher statt. Messen werden sich die Jugendlichen in den Disziplinen Ballwurf, Kugeltossen, Steinheben, Hochweitsprung, 800 m Geländelauf, 80 m Pendellauf, Hindernislauf, Spieltest Allround sowie Unihockey (Turnhalle und Teerplatz).

Die Top-Disziplin ist der Hindernislauf, gefolgt vom Ballwurf und dem 60m-Pendellauf.

Die KITU-Kinder (Kinderturnen) tragen ihre Wettkämpfe bei der Turnhalle aus. Sie absolvieren einen Memory-, Hindernis- und Wasserträgerlauf sowie einen Zielballwurf.

Eine gewisse Spannung besteht bei den Organisatoren bezüglich der Nutzung des neuen STV-Contest-Systems für die Anmeldung, sowie die digitale Erfassung der Resultate.

Am Nachmittag wartet ein buntes Rahmenprogramm auf alle:

- Lebhafter Pendellauf der KITU-Kinder
- Spannender Seilzieh-Cup der Jugendlichen

Mit einer festlichen Siegerehrung wird der Anlass abgeschlossen.

Folgt uns auf Instagram: @jrft2026 dort halten wir euch mit aktuellen Infos und Einblicken in die Vorbereitungen auf dem Laufenden!

Kathrin Kron-Frey



Das OK tagt.

Bild zvg

● **NORDWESTSCHWEIZER MEISTERSCHAFTEN 2026 IN LIESTAL**

Save the date

Das Anmeldetool wird Anfang Sommer auf der Homepage des BLTV freigeschaltet. Aktuelles rund um die NWS 2026 findet ihr auf tvliestal.ch sowie bei Instagram und Facebook



Regionalturnfest 2026 in Liesberg

Die Vorbereitungen für das Regionalturnfest Laufental & Dorneck-Thierstein 2026 laufen auf Hochtouren. Am 12. und 13. Juni 2026 wird Liesberg zum Treffpunkt für Turnerinnen und Turner aus der ganzen Region.

Das kleine Dorf mit rund 1200 Einwohnerinnen und Einwohnern bekommt an diesem Wochenende nämlich Besuch von etwa 1700 Turnerinnen und Turnern. Kurz gesagt: In Liesberg wird es für zwei Tage mehr Turner als Dorfbewohner geben – beste Voraussetzungen also für ein unvergessliches Turnfest.

Neben spannenden Einzel- und Vereinswettkämpfen darf natürlich auch das Gesellige nicht fehlen. Wenn – frei nach dem bekannten Lied – «d Sunne hingerem Jura untergeit», ist in Liesberg nämlich noch lange nicht Schluss: Dann wird gefeiert. Im Festzelt sorgt die Partyband 7 Promille für Stimmung, danach übernimmt DJ REF JD und bringt

die Festbänke zum Beben. Und wer denkt, das sei schon alles gewesen, der sollte unbedingt noch einen Abstecher in die Dome-Bar machen. Dort wartet eine ganz besondere Partystimmung.

Weitere Informationen zum Programm und zum Anlass werden laufend auf der Webseite www.rtf26.ch veröffentlicht.

Das OK und der Turnverein Liesberg freuen sich bereits heute auf ein sportliches und geselliges RTF.

Yves Gygi



OK Regionalturnfest 2026, hintere Reihe v. l. n. r.: Philipp, Marco, Gregory, Lukas, Udo, André. Vordere Reihe v. l. n. r.: Lena, Yves, Livia, Salome, Nora, Pascal. Bild zvg

Ideal für Sportler: Das Mineral mit viel Magnesium.

Springer 



Gravuren – Konstruktion – Design
Cédric Thommen Hemmiken
www.cth-gravuren.ch / 079 393 48 84 / ced.thommen@bluewin.ch
Hauptstrasse 40 / 4465 Hemmiken

Ihr Partner für ...

→ Gravuren → Konstruktionen → Schilderdienst
→ Lasergravuren → Design → Pokale / Zinnartikel
→ Sportpreise → Ehrenpreise → und andere gravierende Wünsche

CARANPÂCHE 
Genève

VICTORINOX

Neue Mitarbeiterin unterstützt die Geschäftsstelle

In dieser Ausgabe möchten wir euch unsere neue Mitarbeiterin, welche die Geschäftsstelle des Baselbieter Turnverbandes zukünftig unterstützt, etwas näher vorstellen.

Persönlich



Name: Sabrina Weber
Geburtsdatum: 31. Januar 1996
Verein: TV Thürnen
Beruf: Primarlehrerin / Schulsekretärin
Engagement fürs Turnen:

- J+S Leiterin
- J+S Coach
- Aktuarin

Liebe Sabrina, seit Januar 2026 arbeitest du zu einem 10% Pensum auf der Geschäftsstelle.

Wie bist du gestartet?

Gut, da es eine neue Stelle ist, braucht es noch etwas Zeit, bis wir uns alle gefunden haben. Mir gefällt die Arbeit bis jetzt sehr.

Welche Aufgaben übernimmst du?

Ich bin vor allem für unsere Erscheinungsbild gegen aussen zuständig (Social Media, Verbandszeitschrift, Kontakt mit Inserenten und Sponsoren)

Was war deine Motivation, dich für die Stelle zu bewerben?

Ich fühle mich schon seit jeher sehr mit dem Turnen verbunden und wollte auch bei der Arbeit damit verbunden sein. Beruflich gab es bei mir eine grosse Veränderung, so passte die Stelle perfekt als Ergänzung in mein Leben.

Auf was freust du dich? Was macht dir noch Sorgen? Herausforderungen...

Ich freue mich auf die persönlichen Herausforderungen, die noch auf mich zukommen werden und an denen ich weiterwachsen werde. Ich werde sicherlich in nächster Zeit oft aus meiner Komfortzone herauskommen und mich viel in neue Themen eingeben müssen.

Punkt um Punkt – 7 Fragen an Sabrina

Punkt 1: Wie bist du zum Turnen gekommen? Hattest du ein Vorbild?

Ich habe bereits als Kind alle Turnriege durchlaufen (MuKi, KiTu, Jugendriege). Meine Mutter war ihr Leben lang eng mit dem Turnverein verbunden und hat mich inspiriert meinen Teil dazu beizutragen.

Punkt 2: Was bedeutet dir der Turnverein?

Mir bedeutet der Turnverein sehr viel und nimmt in unserer Familie einen grossen Platz ein.

Punkt 3: Schönstes Erlebnis/ Erinnerung rund ums Turnen?

Davon gibt es viele. Wir haben untereinander einen tollen Zusammenhalt, der uns oft auch zu Höchstleistungen bringt. Die schönste Erinnerung war bis anhin aber das Eidgenössische Turnfest in Aarau. Sportlich (tolle Noten im Einzelwettkampf) und gesellschaftlich (8 Tage festen mit der Familie und Freunden) war es ein einzigartiges Erlebnis.

Punkt 4: Wie unterstützt du deinen Verein?

Ich bin schon bald nach meinem Eintritt mit 15 in den Vorstand eingetreten und habe verschiedene Ämter übernommen. Ausserdem bin ich eine fleissige Turnstundenbesucherin und helfe gerne bei Anlässen mit.

Warum ist es aus deiner Sicht wichtig, sich im Verein zu engagieren?

Der Verein ist die Basis für viele Freundschaften, die dich im weiteren Leben begleiten. Ausserdem finde ich es sehr wichtig, dass sich Kinder bereits früh viel bewegen. Damit sie die Motivation zum Turnen nicht verlieren, braucht es Vorbilder.

Punkt 5: Was hast du durch dein Engagement im Verein gelernt?

Es braucht stets eine offene Kommunikation und Kompromisse, damit die vielen verschiedenen Charaktere miteinander funktionieren. Es macht aber unglaublich viel Freude ein wichtiger Teil eines Vereins zu sein und mit ihm zu wachsen.

Punkt 6: Wo trifft man dich, wenn du nicht in der Turnhalle oder auf dem Sportplatz bist?

Ich bin unglaublich gerne unterwegs, auch mit meinen beiden Kindern. Wir entdecken gerne neue Orte in unserer schönen Schweiz, aber auch im Ausland.

Punkt 7: Welche Sportart hättest du schon immer gerne mal ausprobiert?

Als Kind hatte ich die Möglichkeit einige Sportarten auszuprobieren, sei es Leichtathletik, Gymnastik, Reiten, Skifahren oder Unihockey. Snowboardfahren in der Halfpipe hat mich schon immer sehr fasziniert, leider fehlt mir bis heute aber der Mut, es selbst auszuprobieren.

Brigitte Zbinden



Sabrina in Action: Am ETF 2019 in Aarau...



und am ETF 2025 in Lausanne.

Bilder zvg Sabrina Weber

1000ste Followerin auf Insta

Im November 2025 durften wir 1000 Follower auf des Instagram-Account des Baselbieter Turnverbandes zählen. Unsere Präsidentin Daniela Baumgartner überraschte die 1000ste Followerin und überbrachte ihr Gutscheine von aquabasilea. Herzliche Gratulation!



Lara Scheidegger, TV Sissach (1000ste Followerin) und Daniela Baumgartner, Präsidentin BLTV.
Bild zvg



**Turnveteranen-
Vereinigung
Baselland**

**Lueg doch emol
www.tvvbl.ch a!**

**Mit jedem Einsatz
gewinnt der
Baselbieter Sport**



Rasch, kompetent und zuverlässig.

Wir turnen Ihnen nicht auf der Nase herum.